

Von der Großen Bierhalle zu Schmidt's TIVOLI

Spielbudenplatz 27/28

"*Sehenswerth!* - Täglich: Großes Konzert. Jeden Sonntag, von 11-2 Uhr: *Frühschoppen-Concert*. - *Vorzügliche Ventilation. Elektrische Beleuchtung*. - *Entree frei!*" Euphorisch lockt die 1890 eröffnete *Große Bierhalle* am Spielbudenplatz 27/28 in ihre Säle - in der ersten Etage wartet zudem noch "*Hamburg's u. Norddeutschland's Größter Billard-Salon*". Der Bierkonsum allein scheint sich jedoch nicht zu rechnen, so dass das Etablissement 1904 als *St. Pauli Tivoli Concerthaus* neueröffnet wird. Aber auch die neue Nutzung, 1908 noch durch die Einrichtung eines *Theaters lebender Photographien* (Kino) ergänzt, bewährt sich nicht allzu lang. Nachdem es ab 1917 noch einige Jahre als *Kaffeehaus Tivoli* sein Glück versuchte, kommt dieses erst, als der ehemalige Direktor und neue Hauseigentümer Muus hier 1925 das *Zillertal* eröffnet. Nach Neugestaltung der Innenräume und Modernisierung der Fassade ist das Stimmungslokal nicht selten wegen Überfüllung geschlossen: bayrisches Bier, Tiroler Hütchen und Musik von Blaskapellen scheint bei HamburgerInnen und TouristenInnen gleichermaßen gut anzukommen. 1967 erhält das *Zillertal* eine neue Fassade in blau-weiß und beschert noch bis 1990 den Vergnügungssüchtigen „*Musi, Radi und Gaudi*“.

1990 erwerben die Investoren Bartels / Fraatz für rund 3 Mio. Mark die stadteigene Immobilie, der ebenfalls interessierte Musical-Produzent Friedrich Kurz hatte die Ausschreibungsfrist nicht eingehalten. Nach aufwendiger Sanierung und Wiederherstellung der gründerzeitlichen Raumausstattung eröffnet im September das *Schmidt's TIVOLI*. Für kurze Zeit ist im ersten Stock auch das *St. Pauli Museum* untergebracht.

Im neuen „*Tempel der Unterhaltungskunst*“ präsentieren Corny Littmann und Norbert Aust nun seit über 20 Jahren erfolgreich und ohne staatliche Zuschüsse Schlagerrevuen, Musicals und Theaterstücke. Dabei sind vor allem Darbietungen, die das typische St. Pauli-Klischee bedienen, wie z.B. *Heiße Ecke – Das St. Pauli Musical*“, seit Jahren ausverkaufte Kassenschlager.